

	<p>Objekt: Magdeburg: Wichmann</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18294903</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze hat Randabbrüche (ca. 1/10).

Vorderseite: Der Heilige Moritz steht mit Nimbus, Fahne und Schild von vorn. Links daneben ein Turm und über dem Schild ein Stern.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.82 g; Durchmesser: 25 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1152-1192

wer

wo Magdeburg

Beauftragt wann

wer

Wichmann von Seeburg (1115-1192)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Architektur

- Brakteat
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- A. Suhle, Das Münzwesen Magdeburgs unter Erzbischof Wichmann 1152-1192 (1950) 28 Nr. 46.
- M. Mehl, Münz- und Geldgeschichte des Erzbistums Magdeburg im Mittelalter (2011) Nr. 271..